

Amerie Schlösser, 2006 in Wuppertal als viertes von fünf Kindern geboren, entdeckte mit drei Jahren die Blockflöte und ließ sich mit sechs Jahren von den Klängen der Harfe verzaubern. Kurz nach ihren ersten Zupfversuchen wurde sie mit neun Jahren Jungstudentin an der Folkwang Universität der Künste Essen und wechselte 2018 an die Robert Schumann Hochschule Düsseldorf in die Klasse von Prof. Fabiana Trani. Nachdem sie mit 15 Jahren die Schule mit einem sehr guten Abitur beendet hat, setzt sie ihr Studium dort nun als Vollstudentin fort.



©Gerd Linnartz

Weitere musikalische Impulse erhielt sie durch Marcella Carboni, Ronith Mues, Godelieve Schrama und Magdalena Hoffmann. Ihr Repertoire umfasst Stücke vom Barock bis in die Moderne.

Bei ihrem ersten Wettbewerb 2016 gehörte sie mit neun Jahren als Jüngste zu den Preisträgern des Wuppertaler Jugendkulturpreises. Neben ersten Preisen bei „Jugend musiziert“, einschließlich beim Bundeswettbewerb, wurde sie mit einem Sonderpreis der Deutschen Stiftung Musikleben und des Verbandes der Harfenisten (VdH) ausgezeichnet. Des Weiteren gewann sie 2018 den Wettbewerb des VdHs 2020 einen Sonderpreis in der Kategorie „verfemte Musik“ beim Wettbewerb „WESPE“ und das Stipendium für die „Detmolder Sommerakademie“ 2021. Bereits 2015 spielte sie als Achtjährige mit der Klarinette im Schulorchester des Geschwister-Scholl-Gymnasiums Düsseldorf und 2016 mit der Harfe im Kinderorchester der Tonhalle Düsseldorf. Ihre erste Konzertreise mit dem U16 der Tonhalle führte sie 2018 zum Festival du JOSEM. 2022 spielte sie im JSO der Tonhalle und konzertierte als Aushilfe mit dem Youth Symphony Orchestra of Ukraine. Als Harfenistin des Bundesjugendorchesters (BJO) konzertierte sie bereits quer durch Europa u.a. in der Filarmonica Banatul in Timișoara, der Elbphilharmonie Hamburg oder in der Philharmonie und dem Konzerthaus in Berlin. Weitere BJO-Tourneen folgen in den nächsten Jahren. Solokonzerte wie z.B. Concerto in B-Dur von G.F. Händel spielte Amerie Schlösser mit verschiedenen Orchestern. Ebenso konzertierte sie solistisch bei verschiedenen Feierlichkeiten, Hauskonzerten und Veranstaltungen wie z.B. in der Historischen Stadthalle Wuppertal, im Theater Münster, beim DEBUT UM 11 im Ruhrfestspielhaus Recklinghausen.

Auch zahlreiche Erfahrungen mit dem Duo Marpolino und anderen Duo- und Trio-Besetzungen konnte sie in der Kammermusik sammeln.

Sie ist Stipendiatin der Deutschen Stiftung Musikleben und wird aktuell durch ein Deutschland-Stipendium gefördert.

Seit 2024 ist Amerie Schlösser in der Förderung von *Live Music Now* Rhein-Ruhr e.V.